

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 109 (1991)  
**Heft:** 16

## Vereinsnachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein  
Société suisse des ingénieurs et des architectes  
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

## Informatik

### Der SIA an der COMPUTER '91

Die jährliche EDV-Umfrage des SIA beweist es: Die Informatisierung der Projektierungsbüros nimmt überdurchschnittlich zu. Vor dem Hintergrund gedämpfter Wirtschaftserwartungen im Bauwesen stellt sich verschärft die Frage, ob in dieser Situation der Einstieg in die Informatik oder der Ausbau des EDV-Einsatzes angebracht sei. Noch immer bedeutet dieser Schritt relativ hohe Investitionen und damit ein Risiko. Ein Konjunkturrückgang gibt aber auch Zeit zur Besinnung auf neue Möglichkeiten und neue Chancen. Gerade die Einführung neuer Technologien verlangt von allen Beteiligten grossen Einsatz, viel Geduld und Durchhaltewillen, Hektik vieler parallel laufender, unter Zeitdruck stehender Aufträge kann sich negativ auf die Umstellung auswirken, insbesondere auch auf die dabei betroffenen Mitarbeiter.

Unter diesen Gesichtspunkten spielt die rechtzeitige Informationsbeschaffung für den Informatikeinsatz eine wesentliche Rolle. Der Besuch entsprechender Messen – zum Beispiel der COMPUTER '91 – bietet die einmalige Gelegenheit, sich über alle Neuheiten informieren zu lassen. Im Sektor «EDV im Bauwesen» sind die wichtigsten Hard- und Softwareanbieter zusammengefasst. Dies garantiert dem bauinteressierten Messebesucher eine optimale Informationsausbeute.

Der SIA engagiert sich auch dieses Jahr am Gemeinschaftsstand des CRB. Die

COMPUTER '91 bildet somit eine geeignete Plattform, sich über die Anliegen und Aufgaben des SIA in der Informatik zu informieren, aber auch Anregungen anzubringen. Der SIA präsentiert seine Dokumentationsreihe «Informatik im Bauwesen», die vor allem bei der Evaluation und Einführung von EDV-Lösungen ein anerkanntes Hilfsmittel darstellt. Alle Dokumentationen werden laufend überarbeitet und befinden sich auf dem letzten Stand der fachlichen Kenntnisse:

- D 503 Software-Katalog
- D 504 Systemkatalog CAD
- D 505 Referenztafel zu CAD Schnittstellentests
- D 510 Bauprojektkosten mit EDV

Kommunikation ist der Schlüssel für den integralen Einsatz der Informatik im Bauwesen. Mit der Empfehlung 451 und den CAD-Schnittstellentests leistet der SIA einen wesentlichen Beitrag zu seiner Realisierung.

Die bereits zur Tradition gewordene SIA-Tagung vom Mittwoch, dem 24. April 1991, widmet sich dem Thema Kommunikation. Der Titel heisst: «Le réseau de télécommunication des bâtisseurs – communication efficace à l'informatique». Diese Rahmenveranstaltung findet im Palais de Beaulieu statt. Damit unterstreicht der SIA sein Engagement, in der Informatik für das Bauwesen eine bedeutende Rolle zu spielen.

Ch. Gehr, SIA Zürich

## Fachgruppen

### FIB: Besichtigung der Heureka-Bauten

*Ort und Datum:* Ausstellungsgelände Allmend, Zürich; Freitag, 26. April 1991, 14.00 Uhr

*Treffpunkt:* Bau-Restaurant «Wärmi»

In Zürich zeigt die Heureka mit einer aussergewöhnlichen Forschungsausstellung von gesamtschweizerischer Bedeutung, wer in unserem Land an welcher Forschung beteiligt ist. Für die Mitglieder der FIB besteht zwei Wochen vor Eröffnung der Ausstellung die Gelegenheit, die imposanten Ausstellungsbauten zu besichtigen und vor allem Interessantes über die Planung und Konstruktion des 50 m hohen Galilei-Holzturmes zu erfahren.

#### Programm

14.00: Begrüssung (*Peter Angst, Ausstellungsarchitekt, Peter Lüthi, Präsident der FIB*); Erläuterungen zur Geschichte der Heureka und deren Planung (*Peter Angst*); Erläuterungen zum Konzept des Holzturmes (*Johannes Staub, Bildhauer, Zürich*); Erläuterungen zur Konstruktion des Galilei-Holzturmes (*Wilhelm Menig, Ingenieur, St. Gallen*); Aufteilung in zwei Gruppen: A: Turm aus 2000 m<sup>3</sup> Rundholz, B: Membranbauten; 16.00: Ausklang im Bau-Restaurant «Wärmi». Bitte benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel!

*Auskunft und Anmeldung:* SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70, Fax 01/201 63 35.

### FGA: Exkursion Waadt und La Côte

*Ort und Zeit:* Waadt und La Côte, 31. Mai und 1. Juni 1991

*Thema:* Zeitgenössische Architektur im Kanton Waadt. Besichtigung folgender Bauten:

- Ecole de Pharmacie der Universität Lausanne-Dorigny (*P. Giorgis, D. Mondada*)
- Verwaltungsgebäude und Bauschule des Waadtländischen Unternehmerverbandes, Tolochenaz (*B. Gachet, P. Mestelan*)
- Kantonales Gymnasium Nyon (*V. Mangeat*)
- Kindertagesstätte Valency (*R. Luscher*)
- Wohnhäuser in Boissonnet (Atelier Cube, *G.u.M. Collomb, P. Vogel*)
- Wohnsiedlung La Grangette (*F. Boschetti*)
- Konservatorium Lausanne (*J. Longchamp, R. Froidevaux*)

*Kosten:* FGA-Mitglieder Fr. 280.-  
SIA-Mitglieder Fr. 330.-

(inkl. 2 Mittagessen, Zimmer mit Frühstück im Hotel Carlton, Lausanne, Bus, Besuche, Führungen)

*Auskunft und Anmeldung:* SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70, Fax 01/201 63 35. Wir bitten um baldige Anmeldung.

### FGU: Studententagung «N3: Bözberg- und Habsburgtunnel»

*Veranstalter:*

SIA-Fachgruppe für Untertagbau (FGU) und Schweizerische Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik (SGBF)

*Ort und Zeit:*

HTL Brugg-Windisch

23. Mai 1991, 9.30–17.00 Uhr Tagung; ab 17.00 Uhr Generalversammlungen von FGU und SGBF

24. Mai 1991, 8.15–15.30 Uhr Exkursion zu den Baustellen des Bözberg- und Habsburgtunnels sowie des Anschlusses Lupfig

*Tagungsbeiträge:* Mitglieder FGU Fr. 240.-, Mitglieder SGBF Fr. 240.-, Mitglieder SIA Fr. 260.-, Nichtmitglieder Fr. 300.-.

*Auskunft und Anmeldung:*

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70, Fax 01/201 63 35